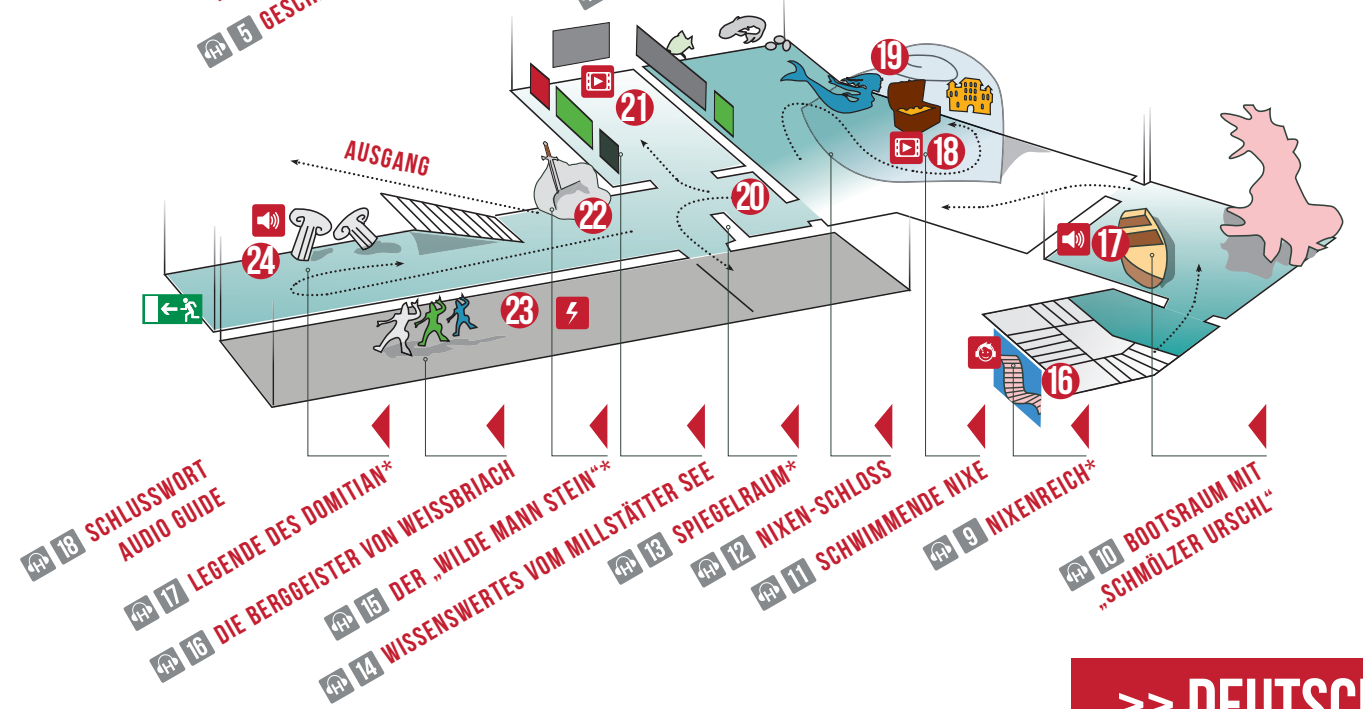


LEITFADEN

sagamundo

haus des erzählens



Hörstation
 Beschallung
 Aktion
 Film
 Audio Guide

>> DEUTSCH

* DETAILS:

1 Das Pendel:

Halte in Gedanken die Zeit an, um ein wenig länger die „Märchenstunden“ deines Lebens festzuhalten. Angefertigt wurde das Pendel in liebevoller Handarbeit von Schülern/Innen der HTBLVA Ferlach in Kärnten.

2 Zauberbank:

Nähere dich langsam dem Eingang und werde dir bewusst, dass du gleich ins Innere des Weltenberges Mirnock gehst, um dort auf besondere Sagenwesen und ihre Geschichten zu treffen! Stelle dich auf den großen Fußabdruck, damit du das Bergmännlein auf der Wand gegenüber besser erkennen kannst!

3 Der seltsame Mann im Berg:

Pass nur auf, manchmal spricht er sogar mit den Besuchern!

4 Im Reich der Waldfee Florauna:

Wusstest du, dass eine Bergfee den Kärntnern das Singen beigebracht hat?

7 Verwunschener Baum:

Blick in den Baum hinein und begrüße den guten Geist des Sagamundos! Du entdeckst einen Wald- oder Baumschrat - ein Fabelwesen, welches sich besonders gerne in Bäumen aufhält. In Kärnten wird er als guter Hausgeist gehandelt. Heutzutage wird er in Masken sowie als Narrenfigur besonders in Deutschland nachgeahmt.

8 Geschichte vom Hochgosch:

Trau dich in die Höhle und habe einen Augenblick Geduld! Sonderbares wird geschehen! „Getreide wird zu Gold und Gold wird zu Getreide“

10 Riesenhöhle:

Beim Eingang seiner Höhle findest du einen Knopf. Drücke diesen und der Film über den Mirnock-Riesen startet wenige Sekunden später automatisch. Höre genau hin, damit du den Kärntner Riesen auch verstehen kannst!

11 Maierbrugger:

*19. Februar 1913 in Berg bei Ebene Reichenau - † 3. Mai 1991 in Döbriach. Er war Heimatforscher und Publizist. Sein Interesse galt der Kärntner Volkskunde worüber der als „Volksschriftsteller“ geschätzte Lehrer an die 30 Bücher veröffentlichte, rund 4.000 Artikel und Aufsätze verfasste sowie 400 Radiosendungen für das ORF-Landesstudio Kärnten gestaltete. Er war es auch, der die Kärntner Sagen zusammen getragen hat und sie im Kärntner Sagenbuch veröffentlichte.

12 VW-Käferfahrt:

Weit über die Lande hinaus war Matthias Maierbrugger mit seinem VW-Käfer unterwegs. Erlebe mit ihm eine Fahrt quer durch Döbriach und zu original Sagenschauplätzen, welche man heute noch bewandern kann! Die Fahrt, projiziert auf die Windschutzscheibe, startet automatisch wenige Sekunden nach Ende des „Mirnockriesen Filmes“.

13 Lindwurm als Wahrzeichen:

Der Lindwurm ist als einziges Wahrzeichen der neun Bundesländer Österreichs ein Sagenwesen. Einst flog er über die Täler Kärntens und landete auf dem Mirnock von wo aus er den Millstätter See entdeckte. Getarnt als Holz-Figur, kehrt er immer wieder im Sagamundo ein, um seine liebgewonnenen Sagenwesen-Freunde zu besuchen!

16 Nixenreich:

Dieser Raum handelt von weiblichen Wasserwesen! Nixen, Undinen, Meerjungfrauen und Sirenen! In der Hörstation kannst du sogar eine Sirene singen hören!

20 Spiegelraum:

Blicke in den Spiegel und entdecke den wahren Schatz! Den Schatz deiner Einzigartigkeit!

22 Der Wilde Mann Stein:

Einst wurden am Laufenberg bei Radenthein funkelnde Granatsteine abgebaut, welche über Starfach bei Döbriach transportiert wurden. Hier lebte einmal ein wilder Mann, eine große unheimliche Gestalt. Dieser wollte unbedingt einige dieser funkelnden Edelsteine für sich behalten.

Weil der Fuhrmann jedoch nicht daherkam, wurde der wilde Mann so wütend, dass er sein Schwert in den Stein stieß und diesen dabei spaltete. Noch heute findet man diesen gespaltenen Stein auf dem Wanderweg von Starfach in Richtung Matzelsdorf. Teste auch du, wie stark du bist und versuche das Schwert herauszuziehen!

24 Legende des Domitian:

Die Legende besagt, dass Millstatt vom Namen „Mille Statue“ also „Tausend Statuen“ abgeleitet wurde. Diese Statuen, Skulpturen und Säulen standen einst rund um den Millstätter See. Domitian ließ sie vor lauter Trauer nach dem Verlust seines ertrunkenen Sohnes in den See werfen. Noch heute vermutet man einen versunkenen Schatz im Millstätter See. Als Zeuge der Legende findet man beim Schiller Park in Millstatt die Domitian Skulptur im Wasser stehend vor.